



*Röntgenmüller um 1930*

## Vom Glasbläser Müller (Röntgenmüller) zum Valvopark.

### Eine illustrierte Zeitreise durch ein Jahrhundert Industriegeschichte

Die seinerzeit modernsten Fabrik-Neubauten Hamburgs, High-Tech-Produkte für Krankenhäuser und Rundfunkindustrie sowie ein moderner Industriepark für Start-Up-Unternehmen – das waren Mitte der 30er Jahre **Philips** in Fuhlsbüttel, genannt Röntgenmüller, das waren **Messap** und **Kettenwerk** in Langenhorn. Doch hatten diese Unternehmen in der Zeit des Faschismus auch ein zweites Gesicht: Stacheldraht-umgebene Barackenlagern, Zwangsarbeit und Herstellung von Kriegsmunition. Nach dem Krieg (1951) siedelte sich auf dem Messap-Gelände in Langenhorn **Valvo-Bauelemente** an.

Dipl.-Ing. Hans-W. Ellerbrock nimmt uns mit auf eine Zeitreise durch die 100-jährige Industriegeschichte von Fuhlsbüttel und Langenhorn und vermittelt dabei wenig bekannte Bilder und Fakten. Hans-W. Ellerbrock aus Hude, 69 J., kennt Langenhorn aus seiner Kindheit und befasst sich mit Regional-, Industrie- und Siedlungsgeschichte.

## Mittwoch 5. Juni 2019, 19:00

Ort: Bürgerhaus Langenhorn, Tangstedter Landstraße 41, 22415 Hamburg, gegenüber Edeka, Südeingang U-Bf. Langenhorn-Markt (U1)

Eintritt 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

Willi-Bredel-Gesellschaft – Geschichtswerkstatt e.V.  
Ratsmühlendamm 24, 22335 Hamburg, Tel. (040) 59 11 07  
eMail: willi@bredelgesellschaft.de, web: www.bredelgesellschaft.de  
Öffnungszeiten: Di 15 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung  
Konto: Willi-Bredel-Gesellschaft, DE49200505501057210104, HASPDEHHXXX  
Gefördert vom Bezirksamt Hamburg-Nord